

Prozessrecht

Einführung in das Justizsystem und das (zivil-)gerichtliche Verfahren

Lehrveranstaltungsleiter:

Lehrbeauftragte Herr *Dr. Klaus Lerch*, Richter am LG Frankfurt a.M. (1. Hälfte: 18.10.-06.12.2012) und Herr *PD Dr. Nikolaj Fischer*, Leiter des Justitiariats der Universität Kassel (2. Hälfte: 13.12.2012-21.02.2013)

Lehrveranstaltungsform:

Vorlesung/Übung, 2-stündig (3 ECTS-Punkte \approx 90 Arbeitsstunden).

Teilnahmevoraussetzung:

Recht I, Recht II

Lerninhalte:

Die Veranstaltung im Teilmodul „Prozessrecht“ (übergeordnetes Modul: „Mediation und Streitbeilegung“) soll einen soliden Überblick zum Justizsystem sowie zum (zivil-)gerichtlichen Verfahren vermitteln. Ein inhaltlicher Schwerpunkt liegt dabei auf dem Ziviljustizsystem und dem Zivilprozessrecht (einschließlich des Zwangsvollstreckungsrechts), wobei auch Bezüge zum Verfassungs- und Verwaltungsprozessrecht sowie zur Schiedsgerichtsbarkeit hergestellt werden.

- Aufgaben des Zivilprozesses
- Justizgewährungsanspruch und (zivil-)prozessuale Grundsätze
- Zulässigkeitsvoraussetzungen einer Klage
- Streitgegenstand und seine Relevanz
- Klagearten; Klagerücknahme, -verzicht, -änderung
- Ablauf des Zivilprozesses
- Vorbringen der Parteien; Beweisrecht
- Ablauf der mündlichen Verhandlung, Klageschrift, Urteil
- Möglichkeiten der Prozessbeendigung
- Recht auf Rechtsmittel?
- Grundzüge der Zwangsvollstreckung
- Zukunft des Zivilprozesses: E-Justice und E-ZPO
- Überblick über prozessuale Fragen anderer Gerichtsbarkeiten

Qualifikationsziele (gem. Modulhandbuch):

Fundierte Kenntnisse über die ordentliche Gerichtsbarkeit, Überblick zur Schiedsgerichtsbarkeit.

Erwartete Leistungen:

- Vorbereitung auf die Veranstaltung; aktiver Veranstaltungsbesuch
- Lernen des Veranstaltungsstoffs
- Bearbeitung etwaiger Vor- und Nachbereitungsaufgaben

Arbeitsmittel: Gesetzestexte GG, EU-Vertrag, EMRK, ZPO, EGZPO, GVG, EGGVG, VwGO, StPO, ArbGG, SGG, FGO, FG, DRiG, RVG, GKG (stets mitzubringen sind ZPO, BGB; iü. nach Ankündigung).

Prüfungsleistung:

- Abschlussklausur am **28.02.2013** ab 16.00 Uhr in Raum HS V; Anmeldung beim IWR im HIS nötig.
- Hilfsmittel bei der Klausur: Gesetzestexte - unkommentiert, ohne jegliche persönliche Anmerkungen.

Notenschema:

| 0-39:5 | 40-44:4 | 45-49:3,7 | 50-54:3,3 | 55-59:3 | 60-64:2,7 | 65-69:2,3 | 70-74:2 | 75-79:1,7 | 80-84:1,3 | 85-100:1 |
(| Punkte von 100 möglichen: Note |)

Literaturauswahl (nicht abschließend, weitere Hinweise in Veranstaltung):

- Zivilprozessrecht:
 - *Grunsky*, Zivilprozessrecht, 13. Aufl. 2008.
 - *Jauernig/Hess*, Zivilprozessrecht, 30. Aufl. 2011.
 - *Musielak*, Grundkurs ZPO, 10. Aufl. 2010.
 - *Schellhammer*, Zivilprozess, 13. Aufl. 2010.
- Verfassungs-, Straf- und Verwaltungsprozessrecht:
 - *Fleury*, Verfassungsprozessrecht, 9. Aufl. 2012.
 - *Schroeder/Verrel*, Strafprozessrecht, 5. Aufl. 2011.
 - *Kleszczewski*, Strafprozessrecht, 1. Aufl. 2007.
 - *Mann/Wahrendorf*, Verwaltungsprozessrecht, 4. Aufl. 2013.
- Zwangsvollstreckungsrecht:
 - *Lippross*, Vollstreckungsrecht, 10. Aufl. 2011.

Termine:

Jeweils donnerstags, 16.30-18.00 Uhr, Raum: Nora-Platiel-Str. 5 Raum 0109/0110.

Einheit	Datum	Programm
1.	18. Oktober	Einführung: Thema, Ziele, Inhalte, Überblick; Hinführung zum Thema
2.	25. Oktober	Die Akteure: Das Gericht / die Parteien
3.	1. November	Der Inhalt: Der Streitgegenstand / die Klagearten
4.	8. November	Das Procedere: Ablauf des Zivilprozesses / das Vorbringen der Parteien
5.	15. November	Der Sachverhalt: Beweismittel / Möglichkeiten der Prozessbeendigung
7.	22. November	Der Termin: Ablauf der mündlichen Verhandlung, Klageschrift, Urteil
9.	29. November	Das Schiedsgerichtsverfahren: Überblick
10.	6. Dezember	Wiederholung und Vertiefung zum Zivilprozessrecht
11.	13. Dezember	Vertiefung I: Verfahren, Bürger und Staat
12.	20. Dezember	Die Rechtsdurchsetzung: Grundzüge der (zivilprozessualen) Zwangsvollstreckung I
13.	10. Januar	Die Rechtsdurchsetzung: Grundzüge der (zivilprozessualen) Zwangsvollstreckung II
14.	17. Januar	Vertiefung II: Verfahrensmaximen (ZPO, StPO, VwGO)
15.	24. Januar	Vertiefung III: Verfahrensmaximen und d. Zukunft d. Zivilprozesses: E-Justice / E-ZPO
16.	31. Januar	Überblick zum Verwaltungs- und Verfassungsprozessrecht
17.	7. Februar	Vertiefung IV: Ausgewählte Fragen und Probleme aus den anderen Gerichtsbarkeiten
18.	14. Februar	Wiederholung und Vertiefung zum Justiz- und (Zivil-)Prozessrecht I
19.	21. Februar	Wiederholung und Vertiefung zum Justiz- und (Zivil-)Prozessrecht II
20.	28. Februar	Abschlussklausur am 28.02.2013, ab 16.00 Uhr (Ort: HS V)

Tutorien:

Zu dieser Veranstaltung werden keine Tutorien angeboten.

Unterlagen:

Folien und ggf. weitere Unterlagen zu der Veranstaltung finden Sie in dem bei moodle angelegten Kurs „Prozessrecht“. Das Zugangskennwort wird in der ersten Lehrveranstaltung bekannt gegeben.